



RCPE schließt neuen Bund.

Die Research Center Pharmaceutical Engineering GmbH (RCPE) gewinnt mit der Medizinischen Universität Graz einen wichtigen wissenschaftlichen Partner.

(Graz, 28.02.2013) Nach langjähriger Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Graz sowie der KF Universität Graz, dem Joanneum Research und der FH Joanneum, gelang es dem K1-Kompetenzzentrum nun auch die Medizinische Universität Graz für sich zu begeistern. *„Wir sind stolz mit der Med Uni Graz einen überaus kompetenten Partner gewonnen zu haben. Gerade die örtliche Nähe ermöglicht eine intensive Zusammenarbeit, und sichert so einmal mehr den wissenschaftlichen Vorsprung“*, sind sich die beiden Geschäftsführer Dr. Thomas Klein und Prof. Dr. Johannes Khinast einig. Auch seitens der Medizinischen Universität zeigt man sich über die neue Partnerschaft erfreut: *„Das Zentrum birgt enormes Potenzial und schafft in seinem Bereich herausragende Leistungen. Gemeinsam können wir vom gegenseitigen Know-how in Zukunft nur profitieren.“*

[Schluss, 137 Wörter, 1.015 Zeichen]

Pressekontakt, Rückfragen:

Mag.^a Claudia Hudin

Research Center Pharmaceutical Engineering GmbH
Inffeldgasse 13, A-8010 Graz
Tel.: +43 316 873 30940
E-Mail: claudia.hudin@rcpe.at

Informationen zum RCPE

Das im Juli 2008 gegründete Research Center Pharmaceutical Engineering (RCPE) ist ein F&E - Kompetenzzentrum im Bereich der pharmazeutischen Prozess- und Produktentwicklung am Standort Graz, Österreich. Das RCPE ist in kürzester Zeit auf 100 MitarbeiterInnen angewachsen und ist weltweit mit knapp 60 Industriepartnern (Novartis Pharma, Bayer Schering Pharma, Asta Zeneca UK, Sanofi Aventis, Boehringer Ingelheim, Nestlé, ...) sowie mit weiteren 12 wissenschaftlichen Partnern (University of Cambridge, Heinrich Heine Universität Düsseldorf, Rutgers University, ...) im Pharma- bzw. Nahrungsergänzungsmittelbereich tätig.

Als K1-Kompetenzzentrum der TU Graz (65%), der Joanneum Research GmbH (15%) und der KF Universität Graz (20%) führt das RCPE mit den weltweit führenden Pharmaunternehmen Projekte zur Prozess- und Produktoptimierung durch. Die Forschungsschwerpunkte umfassen dabei die Entwicklung moderner Medikamente und Therapeutika, neuer Verabreichungsformen und diagnostischer Geräte sowie der zugehörigen Produktionsprozesse, basierend auf modernsten wissenschaftlichen Grundlagen.

Weitere Informationen unter: www.rcpe.at

Informationen zur Medizinischen Universität Graz

Die Medizinische Universität Graz ist eine junge Universität mit langer Tradition: Bereits seit 1863 werden medizinische Forschung und die Ausbildung von ÄrztInnen mit hohem Engagement und ausgezeichneten Erfolgen betrieben, weswegen heuer das 150jährige Bestehen der Universitätsmedizin in Graz gefeiert wird. 2004 wurde die bisherige Medizinische Fakultät eine eigenständige Universität. Vier zentrale Forschungsfelder (Neurowissenschaften, Krebsforschung, Kardiovaskuläre Forschung und Molekulare Grundlagen lipid-assoziiierter Erkrankungen) und das Thema "Nachhaltige Gesundheitsforschung" prägen das Forschungsprofil, zu dem aber auch ein breites Spektrum weiterer klinischer und theoretischer Themen beiträgt.

Umfassende Informationen über die Forschung an der Med Uni Graz bietet das Forschungsportal unter <http://forschung.medunigraz.at/>



Bild: Logo, Medizinische Universität Graz

Bilder unter Angabe der Quelle zur freien Verwendung. *Alle Pressemitteilungen und weiteres Bildmaterial* unter: http://www.rcpe.at/de/News_Services/Presstexte.php